

# Stadtrat

# Auszug aus dem Protokoll

Sitzung vom 14. Dezember 2022

2022/309 0.14 Stadtentwicklung

Pilotphase Mikromobilität, Verlängerung

#### **Beschluss Stadtrat**

- 1. Die ursprünglich bis Ende 2022 befristete Bewilligung an die VOI Technology Switzerland AG für eine Flotte von 125 E-Trottinetten und an die LimeBike Switzerland AG für eine Flotte von ebenfalls 125 E-Trottinetten wird vorerst bis 28. Februar 2023 verlängert.
- 2. Die Stadtentwicklung wird mit der Anpassung der Bewilligung beauftragt.
- Der Vertrag zur zeitlich befristeten Zusammenarbeit zwischen der VOI Technology Switzerland AG und der Beschäftigung + Integration der Stadt Wetzikon wird ebenfalls bis 28. Februar 2023 verlängert.
- Öffentlichkeit des Beschlusses:
  - Der Beschluss ist per sofort öffentlich.
- 5. Mitteilung durch Stadtentwicklung an:
  - LimeBike Switzerland AG, Kanzleistrasse 18, 8004 Zürich
  - VOI Technology Switzerland AG, Zählerweg 6, 6300 Zug
- 6. Mitteilung durch Sekretariat an:
  - Abteilung Tiefbau
  - Abteilung Sicherheit
  - Stadtpolizei
  - Unterhaltsdienst
  - Bereichsleiter Beschäftigung + Integration
  - Leiter Beschäftigung
  - Fachmann Entsorgung und Landwirtschaft
  - Parlamentsdienste (zuhanden Parlament)

# Ausgangslage

Der Stadtrat hat in seiner Sitzung vom 22. September 2021 entschieden, 2022 einen Pilotversuch mit Mikromobilitätsangeboten durchzuführen, um Erkenntnisse darüber zu gewinnen, ob entsprechende Angebote überhaupt einem Bedürfnis in Wetzikon entsprechen und ob bzw. inwiefern sich das Mobilitätsverhalten dadurch verändert.

In der Stadtratssitzung vom 9. Februar 2022 erfolgte die Genehmigung des erarbeiteten Detailkonzepts zur Pilotphase und die Stadtentwicklung wurde mit der Umsetzung beauftragt. Anschliessend wurde ein transparentes öffentliches Bewilligungsverfahren durchgeführt, bei dem private Anbieter von Mikromobilitätsangeboten eingeladen wurden, ihre Gesuche für eine Bewilligung einzureichen. Es handelte sich dabei nicht um einen Beschaffungsvorgang, sondern lediglich um ein Verfahren zur Erteilung einer Bewilligung zur Nutzung des öffentlichen Raumes an geeignete Akteure. Zusätzlich verlangte der Stadtrat, während der Pilotphase eine Befragung zu den Gründen der Nutzung von Mikromobilitätsan-

geboten durchzuführen und die sich daraus ergebenden Resultate in die Gesamtevaluation der Pilotphase einzuarbeiten.

Nachdem drei Gesuche von weltweit tätigen Mikromobilitätsanbietern bei der Stadt eingegangen sind, hat der Stadtrat in seiner Sitzung vom 6. April 2022 entschieden, zwei Anbietern eine bis Ende 2022 befristete Bewilligung für eine Flotte von jeweils 125 E-Trottinetten zu erteilen. Der Entscheid für zwei Anbieter erfolgte mit dem Argument, dass dadurch differenziertere Erkenntnisse und Einsichten zur Zusammenarbeit mit verschiedenen Anbietern gewonnen werden können.

# Erwägungen

Der Ablauf der auf Ende Jahr befristeten Bewilligung für die beiden Anbieter LimeBike Switzerland AG und VOI Technology Switzerland AG rückt näher. Mit beiden Anbietern wurden in der Zwischenzeit Gespräch geführt um zu diskutieren, wie es nach der Pilotphase weitergeht, um ihre Fahrzeuge, ihr Personal und ihre weiteren Ressourcen fürs neue Jahr einplanen zu können.

Die Pilotphase läuft noch bis Ende Jahr und es werden fortlaufend zusätzliche Informationen und Daten zur Nutzung des Mikromobilitätsangebotes gesammelt. Die Online-Befragung zur Pilotphase mit gemeinsam genutzten E-Trottinetten wurde abgeschlossen und die Antworten werden derzeit ausgewertet. Von Interesse sind insbesondere Einsichten zu Bedeutung und Nutzung, zu allfälligen Problemen und Herausforderungen des Mikromobilitätsangebots in der kälteren dunkleren Jahreszeit. Gerade das Zusammenspiel von städtischem und kantonalem Winterdienst in den schneereicheren Wintermonaten mit Betrieb und Stationierung von gemeinsam genutzten E-Trottinetten auf den öffentlichen Strasse Wetzikons sollte angemessen erfasst und ausgewertet werden. Diese Erkenntnisse sollten in die Gesamtevaluation der Pilotphase einfliessen und können zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht abschliessend ausgewertet werden. Die Gesamtevaluation des Pilotprojekts und der Entscheid des Stadtrats bezüglich der Zukunft eines Mikromobilitätsangebots in Wetzikon sollte diese zusätzlichen Erkenntnisse miteinbeziehen und hat daher sinnvollerweise erst nach Abschluss der Pilotphase Ende Jahr zu erfolgen, voraussichtlich im Januar.

Eine Übergangsphase von zwei Monaten, die nicht in die Gesamtevaluation des Projektes einfliessen wird, ist aus verschiedenen weiteren Gründen sinnvoll. Der Teil der Bevölkerung, der die E-Trottinette nutzt und schätzt, wird nicht von heute auf morgen auf das Angebot verzichten müssen. Menschen, die sich zu Beginn teilweise stark am neuen Angebot gestört haben, konnten sich zumindest teilweise daran gewöhnen, dass E-Trottinette im öffentlichen Raum Platz einnehmen. Die Übergangsphase ermöglicht dann eine gewisse Kontinuität und verhindert, dass man sich nach einem Abzug der Flotten und einem allfälligen Entscheid für eine Wiedereinführung eines angepassten Mikromobilitätsangebots durch den Stadtrat erneut an den sich zum wiederholten Mal im öffentlichen Raum ausbreitenden Verkehrsmitteln zu stören beginnt.

Der Vertrag zur zeitlich befristeten Zusammenarbeit zwischen VOI und der Beschäftigung + Integration der Stadt Wetzikon wird ebenfalls um zwei Monate verlängert. Die Zusammenarbeit wird von beiden Seiten geschätzt und trägt mitunter dazu bei, dass in einzelnen Fällen schneller reagiert werden kann, wenn umgekippte Fahrzeuge aufgestellt bzw. als störend gemeldete Fahrzeuge umparkiert werden müssen.

Dem Stadtrat ist es ein wichtiges Anliegen, die detaillierten Erkenntnisse aus der Umfrage sowie die Erfahrungen in den letzten Monaten auswerten zu können, bevor ein definitiver Entscheid über das weitere Vorgehen gefällt wird, weshalb die temporäre, kurze Verlängerung als sinnvoll erachtet wird.

Für richtigen Protokollauszug:

77. Juni Stadtrat Wetzikon

Martina Buri, Stadtschreiberin